Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 21

Artikel: Von der Landsgemeinde in Trogen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-482368

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

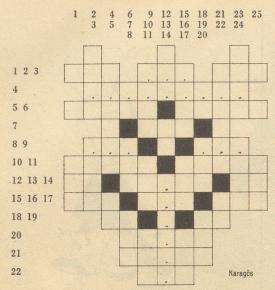
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Was ist ein Mensch ohne Anstand ? ? ?

Kreuzworträtsel Nr. 21

Waagrecht: 1 Panzerabwehrkanone; 2 ???; 3 wohin zieht man den guten Namen seines Nachbars? 4 ???; 5 kein Spielzeug für Kinder, aber Große «sitzen» oft drin; 6 «Schreibpapier» für Verliebte (Schubert hat es vertont); 7 Carnet de ... (Film); 8 ???; 9 ???; 10 Verkehrshindernis für Walfische; 11 bricht aus (weder Feuer noch Seuche); 12 vertontes Unbehagen; 13 schwingt der Cowboy über seinem Kopf; 14 SIE kommt ihm ..; 15 Endzustand etlicher Junggesellen; 16 altgerm. Weltmeister im Durstlöschen; 17 Aristokrat unter den Kneipen; 18 das seltene «ja» im Bundeshaus; 19 zwei Vokale; 20 nichts Ungehobeltes entsteht ohne ihn; 21 Hustensirup (nicht nur für Säuglinge); 22 viele abgekürzte Leutnants.

Senkrecht: 1... West (Filmstar); 2 Naga... (jap. Stadt); 3 hat's in gewissen Staaten schöner als der Mensch; 4 sein «Geist» ist berüchtigt; 5 Zauberrequisit des Columbus; 6 Rudolf Tinner (rägt's am Pullover; 7 gilt trotz KEA 14 Punkte (aber nur beim Jaß); 8 geht mit der Zeit (!); 9 kommt in der Nacht; 10 fast ein Name; 11 gibt's auch am Hut; 12 Nebizeichner; 13 sticht sogar Könige; 14 ????; 15 engl. Graf; 16 Vertontes: Ruhe! 17 wird in Zapfenform von Kindern gelutscht; 18 Titan in der Zaubersprache des Chemikers; 19 ... Paulo; 20 Inbegriff aller Dinge; 21 kauft bei der Haute Couture mehr als der Kunde; 22 Wismut (s. 18 senkr.); 23 Automarke; 24 im Fernen Osten (ch = 1 Bchst.); 25 im Herbst ist eine Trauben... beliebt.

Kreuzworträtsel Nr. 20

Auflösung: In der Zweckmäßigkeit liegt meine Schönheit.

Von der Landsgemeinde in Trogen

Ein Zwiegespräch:

«Rechschtääner, du trauescht goppel dem Wetter nüd guet, as du e Regetach metnehscht?»

«Joo wääscht, i bruuche halt 's Tach zom de Saabel draa hera bönde!»

Eine Reminiszenz

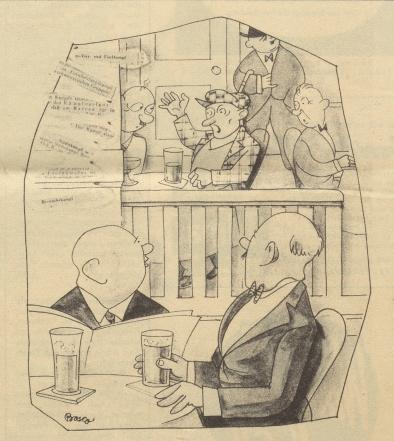
Bekanntlich hat die heurige Landsgemeinde in Trogen einen «räßen» Zusatz zum bestehenden Steuergesetz angenommen.

Vor Jahren hatten wir ein ähnliches Erlebnis. Eine national- und ständerätliche Kommission hatte dem denkwürdigen Akte beigewohnt.

Am Abend fand beim Nationalratskollegen Dr. Altherr im «Freihof» in Heiden eine patriotische Feier statt, wobei die beiden Männerchöre Heidens ihre schönsten Weisen zum besten gaben. Die Toaste folgten sich Schlag auf Schlag. Als die Stimmung ihren Höhepunkt erreicht hatte, ergriff ein betagter Herr aus dem Rate der Stände

das Wort, indem er sagte:

«Tüend entschuldige! Es ischt jetzig hüt der Oobig viel ggredt und gmeint worde, und ich will mich ganz churz fasse. Amme-n-einzige Gedanke möcht ich no Uusdruck gää. Ich finde-n-es nämlich amüsant, aber guet eidgenössisch, as d'Appizäller no esoo mögid singe, nochdem sie ihri Schtüür um e paar Seigel hööcher ufe gsetzt händ. Ich ha gschlosse!»



«Mir händ kämpft bis zum Ueßerschte! Dem Gegner sini Agriff hämer — trotz siner Ueberlägeheit — glatt abgwise. Eusi Kampfluscht hät nüd nahglah, bis mir de Sieg errunge händ - es ischt en harte Kampf gsi!»

«Ischt ächt dä anere Front im Chrieg gsi?»

«Ne-nei — dä verzellt nu vo me Fueßballschpiel, reschpäktivi -Kampf!»



E. Meyer, Basel, Güterstraße 146



